

- Projekt 1: Umweltmanagement und Umweltzertifizierung in Theorie und Praxis (KomFö 2017)  
 Projekt 2: Vom Umweltmanagement zum Nachhaltigkeitsmanagement in Theorie und Praxis (KomFö 2017)  
 Projekt 3: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE): die Dimensionen „gesellschaftlicher Verantwortung“ im transdisziplinären Kontext (KomFö 2018)

Projekt 1

**Ziel:** inhaltliche Ausgestaltung der Lehrveranstaltung „Stoffstrom- und Umweltmanagement“ im Studiengang REM; Vorbereitung einer möglichen Umweltzertifizierung für die gesamte Hochschule, d.h. aller Fachbereiche; Entwicklung beispielhafter Routinen, mit denen Umweltdaten in allen Fachbereichen erhoben und ausgewertet werden können

**Was wurde konkret entwickelt?**

Eine ganzheitliche Lernumgebung im Fach „Stoffstrom- und Umweltmanagement“ im Bachelor-Studiengang REM mit folgenden Elementen

- Lernmaterialien für das Fach + didaktisches Konzept für Projektstage durch tutoriell gestützte Lehre
- Belegarbeit im Rahmen des Stoffstrom- und Umweltmanagements, die es ermöglicht, schrittweise die notwendigen Daten für eine Umweltzertifizierung zu erheben
- Excel-basierte Erhebungsbögen für Umweltdaten der Hochschule
- Praktischer Input für die Ausgestaltung des Teaching – Research – Practice Nexus im Zusammenhang mit Umweltmanagement und Umweltzertifizierung unter spezieller Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsgedankens
- Dokumentation des didaktischen Szenarios des Teaching – Research – Practice Nexus, die Transferpotential für ähnliche Projekte in anderen Fächern bietet (Veröffentlichung, Springer)
- Sachstandsbericht

Schlüsselbereich	Input bzw. Auswirkungen
Energieeffizienz	Jährlicher Gesamtenergieverbrauch in MWh od. GJ Gesamtverbrauch an erneuerbaren Energien: Anteil der Energie aus erneuerbaren Energie-quellen am jährlichen Gesamtverbrauch (Strom und Wärme)
Materialeffizienz	Jährlicher Massenstrom der verschiedenen Einsatzmaterialien (ohne Energieträger und Wasser) in Tonnen
Wasser	Jährlicher Wasserverbrauch in m <sup>3</sup>
Abfall	Jährliches Abfallaufkommen nach Anfallort in Tonnen Gesamtes jährliches Aufkommen an gefährlichen Abfällen in Kilogramm oder Tonnen
Biologische Vielfalt	Flächenverbrauch in m <sup>2</sup> bebauter Fläche
Emissionen	Jährliche Gesamtemissionen von Treibhausgasen mindestens die Emissionen an CO <sub>2</sub> , CH <sub>4</sub> , N <sub>2</sub> O, Hydroflorkarbonat, Perfluorkarbonat und SF <sub>6</sub> in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalent Jährliche Gesamtemissionen in die Luft mindestens die Emissionen an SO <sub>x</sub> , NO <sub>x</sub> und PM <sub>10</sub> in Kilogramm oder Tonnen

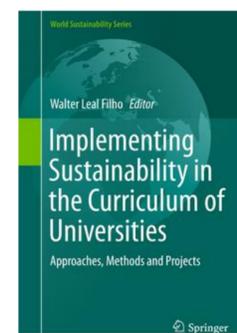


Projekt 2

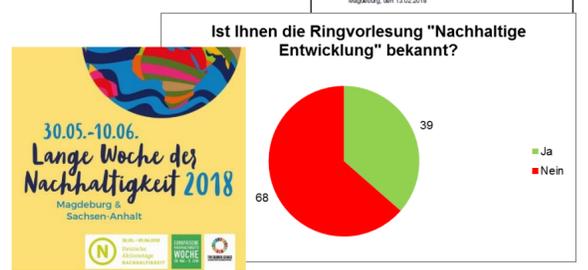
**Ziel:** Weiterführung und Weiterentwicklung von Projekt 1; Potenzialbewertung für ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem an der Hochschule; Zusammenführung fragmentierter Einzelaktivitäten im Themenfeld Umweltmanagement und qualitative Weiterentwicklung in Richtung eines Nachhaltigkeitsmanagements in Zusammenarbeit mit den Studierenden (Einbezug sozialer und ökonomischer Aspekte)

**Was wurde konkret entwickelt?**

- Auswertung der Belege aus dem ersten KomFö Projekt (Auswertungs- und Feedback-Formulare, PowerPoint-Datei zur Auswertung der Belege)
- Leitfaden zur Erstellung der Belegaufgabe im Fach „Stoffstrom- und Umweltmanagement“ im Studiengang „Recycling- und Entsorgungsmanagement“, mit Stand vom 13.02.2018
- Hochschulinterne Umfrage zum Stand der Umsetzung des Teaching-Research-Practice Nexus (45 eingegangene Fragebögen, 65 % davon WUBS)
- Nationale (Sachsen-Anhalt) und internationale Umfrage zum Stand der Umsetzung des Teaching-Research-Practice Nexus
- Internationale und nationale Veröffentlichungen (Springer)
- Konzept für „Tag der Nachhaltigkeit“ an der Hochschule (Beteiligung Lange Woche der Nachhaltigkeit)
- Video-Testimonial/Statement von Frau Prof. Schneider im Rahmen eines QPL-Regionalworkshops



LEITFADEN	
zur Erstellung der Belegaufgabe im Fach „Stoffstrom- und Umweltmanagement“ im Studiengang „Recycling- und Entsorgungsmanagement“	
vorgelegt von:	Fikens, Lukas
geb. am:	23.11.1991
Matr.Nr.:	20112887
BetreuerIn:	Prof. Dr. rer. nat. Petra Schneider
Magdeburg, den 03.02.2018	



Projekt 3

**Ziel:** Bestandsaufnahme in allen Fachbereichen und der Verwaltung der Hochschule zum Kenntnisstand und zur Berücksichtigung von gesellschaftlicher Verantwortung; Eruierung gesellschaftlich relevanter Schnittstellen; Herausarbeitung von Ansätzen für transdisziplinäre Bildungsinhalte, die an der Hochschule im Curriculum implementiert werden könnten

**Was wurde konkret entwickelt?**

- Fragebogen (Gesellschaftliche Verantwortung und Nachhaltigkeit in Einrichtungen höherer Bildung) – 175 verteilt – Auswertung über Auswertungsmatrix (in Arbeit)
- Interviewleitfaden (Interview zu Nachhaltigkeit und gesellschaftlicher Verantwortung an der Hochschule) – Interviews mit Prof. Rost und Prof. Wiedemer (weitere in Planung)
- Aufstellung über relevante Schnittstellen, Potenziale und Aktivitäten mit entsprechenden Fachbereichen und Studiengängen, Zuordnung von betroffenen SDGs
- Kooperationen mit Netzwerk-Zukunft e.V., Umweltzentrum Ronney e.V.; Inter-University Sustainable Development Research Programme (IUSDRP) Hamburg; Hochschule Merseburg Medienkompetenzzentrum
- PowerPoint Präsentation „Abbildung von gesellschaftlicher Verantwortung in der Lehre“ für hochschuldidaktischen Wochen
- Internationale Veröffentlichung (Springer)

Abbildung von gesellschaftlicher Verantwortung in der Lehre

ANSPRECHPARTNERIN

Prof. Dr. Petra Schneider  
Wasser, Umwelt, Bau & Sicherheit

Fon: +49 (0) 391 – 886 4577  
E-Mail: petra.schneider@hs-magdeburg.de

Hochschule Magdeburg-Stendal  
Breitscheidstraße 2  
39114 Magdeburg

